



In diesem Glossar finden Sie eine Begriffsbestimmung zu den mit einem Zahlungskonto (bei quartalsmäßiger Abrechnung) verbundenen Diensten.

## Standardisierte Begriffe lt. Verbraucherzahlungskonto-Dienstverordnung – VZKDV:

Allgemeine mit dem Konto verbundene Dienste	
Kontoführung	Der Kontoanbieter führt das Konto, das durch den Kunden genutzt wird.
Internetbanking	Der Kontoanbieter ermöglicht die Abwicklung von Bankgeschäften mittels Internetverbindung und der Kunde wickelt Bankgeschäfte im Rahmen dieses Internetbanking ab.
Anlassbezogener Kontoauszug	Ein Kontoanbieter stellt dem Kunden anlassbezogen im Zusammenhang mit der Führung des Kontos einen gesonderten Kontoauszug zur Verfügung, für den ein gesondertes Entgelt zu bezahlen ist.
Zahlungen (ohne Karten)	
Überweisung	Der Kontoanbieter führt auf Anweisung des Kunden Geldüberweisungen von dem Konto des Kunden auf ein anderes Konto durch.
Gutschrift	Der Kunde erhält den Betrag einer Zahlung, die nicht von ihm am Schalter oder am Automaten seines Zahlungsdienstleisters erfolgt, auf seinem Konto gutgeschrieben.
Dauerauftrag	Der Kontoanbieter überweist auf Anweisung des Kunden regelmäßig einen festen Geldbetrag vom Konto des Kunden auf ein anderes Konto.
Lastschrift	Der Kunde ermächtigt eine andere Person (Empfänger), den Kontoanbieter anzuweisen, Geld vom Konto des Kunden auf das Konto des Empfängers zu überweisen. Der Kontoanbieter überweist dann zu einem oder mehreren von Kunde und Empfänger vereinbarten Termin(en) Geld von dem Konto des Kunden auf das Konto des Empfängers. Der Betrag kann unterschiedlich hoch sein.
Information über Nicht-Durchführung	Der Kontoanbieter informiert den Kunden gesondert über die Nicht-Durchführung von Zahlungstransaktionen (Daueraufträge, Überweisungen, Lastschriften).

<b>Karten und Bargeld</b>	
Bereitstellung einer Debitkarte	Der Kontoanbieter stellt eine Zahlungskarte bereit, die mit dem Konto des Kunden verbunden ist. Der Betrag jeder Transaktion durch die Verwendung der Karte wird direkt und in voller Höhe dem Konto des Kunden belastet.
Bargeldeinzahlung	Der Kunde zahlt am Schalter oder am Automaten seines Zahlungsdienstleisters Bargeld ein, das der Kontoanbieter dem Konto des Kunden gutschreibt.
Bargeldbehebung	Der Kunde behebt Bargeld von seinem Konto.
<b>Überziehungen und damit verbundene Dienste</b>	
Eingeräumte Kontoüberziehung	Der Kontoanbieter und der Kunde vereinbaren im Voraus, dass der Kunde sein Konto belasten kann, auch wenn kein Geld mehr auf dem Konto ist. In der Vereinbarung wird festgelegt, in welcher Höhe maximal das Konto in diesem Fall noch belastet werden kann und ob dem Kunden Entgelte und Zinsen berechnet werden.
Überschreitung des Überziehungsrahmens	Der Kunde überschreitet mit einer Zahlungstransaktion unter Duldung durch den Kontoanbieter sein Guthaben und im Fall einer eingeräumten Kontoüberziehung die vereinbarte maximale Belastungsgrenze.

**Weitere Begriffsbestimmungen:**

<b>Karten</b>	
Debitkarte [Kontokarte NFC]	Kontokarte NFC berechtigt den Kunden zur Vornahme von Zahlungen innerhalb eines vereinbarten Limits ohne einen PIN eingeben zu müssen.
Kreditkarte [KreditkarteGOLD] Kreditkarte [Kreditkarte WEISS]	Der Kontoanbieter stellt eine Zahlungskarte bereit, die mit dem Konto des Kunden verbunden ist. Der Betrag jeder Transaktion durch die Verwendung der Karte wird in einer monatlichen Abrechnung in voller Höhe dem Konto des Kunden angelastet. Die Kreditkarte erlaubt Zahlungsvorgänge bis zum Erreichen des vereinbarten Limits. Abhängig von der Vereinbarung mit dem Kunden verfügt eine Kreditkarte über ein Zahlungslimit und bietet Versicherungsschutz.

<b>Zahlungen</b>	
Automatisierte Buchung	Gut- und Lastschrift, Abbuchung, die vom Kunden unter Nutzung des Internetbankings ausgelöst wird, Durchführung von Daueraufträgen, Zahlung mit Debitkarte und Einzug der Kreditkartenabrechnung. Nutzung von Automaten der BAWAG P.S.K. für Überweisung und Bargeldeinzahlung zugunsten des BAWAG P.S.K.-Zahlungskontos des Einzahlers sowie Bargeldbehebung am Geldautomaten (in der BAWAG P.S.K. Selbstbedienungszone, an BAWAG P.S.K. Geldautomaten und an Geldautomaten in der EU in EUR).
Manuelle Buchung	Bargeldeinzahlung und Bargeldbehebung am Schalter, sowie Überweisung, die am Schalter beauftragt wird.
<b>Kontoauszug</b>	
Kontoauszug [PDF-Kontoauszug]	Ein Kontoauszug dient der Übersicht aller Zahlungseingänge und Zahlungsausgänge am Zahlungskonto. Ein PDF-Kontoauszug wird im Internetbanking bereitgestellt.
<b>Internetbanking</b>	
Internetbanking [eBanking per APP] Internetbanking [eBanking per Internet]	Das Zahlungskonto kann über eine App oder direkt im Internet mit dem eBanking bedient werden.